

POOR QUALITY DOCUMENT
SEE 201 FOLDER FOR HARDCOPY

Sergej Schobalin,
Memmingenbergr-Regierungslager.

Antrag
auf Zuteilung von Geschäftsräumen
für eine Lebensmittelhandlung in
der neu zu bauenden DP-Siedlung.

An

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCE: METHODSEXEMPTION 3020
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2007

Ich bin ein DP. und habe die Absicht, in Deutschland zu bleiben. Seit 1948 betreibe ich in dem Regierung-Flüchtlingslager Memmingerberg ein Lebensmittelgeschäft. Da jetzt aber das Lager aufgelöst wird, ist auch meine Existenz in Frage gestellt, wenn mir in der neuen DP-Siedlung kein Geschäfterraum zugeteilt wird. Deshalb bitte ich Sie, mir bei der Geschäftsräume-Zuteilung in der neuen DP-Siedlung durch Ihre Empfehlung bei der Regierung von Schwaben behilflich zu sein.

Ich bin der älteste Pächter eines Geschäftes im Fliegerhorst und habe mein Geschäft ohne finanzielle Hilfe Dritter aus kleinen Anfängen aufbauen müssen.

Im Laufe der Zeit hat sich dieses Lebensmittelgeschäft so entwickelt, dass ich 2 Angestellte beschäftigen kann.

Ich habe mein Geschäft immer einwandfrei und sauber geführt. Zur irgendwelchen Beanstandungen ist es bei Kontrollen niemals gekommen. Es ist sogar bei diesen Kontrollen betont worden, dass alle bestehenden Bestimmungen und Anordnungen genauestens beachtet worden sind.

Die Führung des Geschäftes war deshalb besonders schwierig, weil die meisten Bewohner des Regierung-Flüchtlingslagers von Fürsorge oder von Arbeitslosenunterstützung leben und daher nicht immer in der Lage waren, bar zu zahlen, so dass ich erhebliche Kredite geben musste, obwohl mir dies zunächst selbst auf Grund des Fehlens von Geldmitteln äußerst schwer gefallen ist.

Im Laufe der Zeit ist es mir jedoch gelungen, die geschäftliche Lage dahin zu bringen, dass ich selbst keinerlei Warenschulden habe, während ich meinen Kunden Kredite von ca. DM 2.000 DM einräumen musste, die naturgemäß schwierig einzutreiben sind, wenn ich ein neues Lebensmittelgeschäft nicht erhalten würde.

Ich bitte auch insbesondere dabei zu berücksichtigen, dass ich durch diese Art der Kreditgewährung den übrigen Flüchtlingen bei ihrem notwendigen Lebensbedarf außerordentlich geholfen habe.

Ich selbst bin zur Zeit hernaheidend und muss einige Zeit in einem Sanatorium verbringen. Während der Zeit meiner vorübergehenden Abwesenheit leitet meine Mitarbeiterin Frau Fedorova das Geschäft. Ihr zur Seite steht Herr Bicknermeister Steiner in Memmingen, damit in jedem Falle ein ordnungsgemäßer Betrieb der Lebensmittelhandlung gewährleistet ist.

POOR QUALITY DOCUMENT
SEE 201 FOLDER FOR HARDCOPY

Ich habe zwar auch den Antrag auf Auswanderung gestellt, glaube jedoch, dass zum mindesten in absehbarer Zeit diesem Antrag nicht stattgegeben wird, weil ich einmal Angehöriger der früheren deutschen Wehrmacht gewesen bin und zum anderen zur Zeit auch herzkrank bin.

Ich bin im Jahre 1942 in die deutsche Wehrmacht eingetreten, wo ich bis zum Zusammenbruch tätig war.

Mein Herzfehler dürfte im wesentlichen auf meine militärische Dienstzeit zurückzuführen sein.

Das von mir angebaute Geschäft stellt meine einzige Existenzgrundlage dar, die jetzt durch die Auflösung des Regierungs-Pflichtlingslagers in Frage gestellt ist, wenn ich nicht die Möglichkeit habe, in der neuen DP-Siedlung das gleiche oder ein ähnliches Geschäft zu eröffnen.

Ich selbst habe in den Jahren 1937 - 1939 das Institut für Außenhandel in Leningrad besucht und mich dort mit kaufmännischen Fragen beschäftigt. Ich habe dann über 4 Jahre das jetzt bestehende Lebensmittelgeschäft, wie schon oben erwähnt, ohne Beanstandung geführt. Zudem ist auch meine Mitarbeiterin branchenkundig und gelebte Fachkraft mit 17-jährigen Erfahrungen, sodass auch aus diesen Gründen die Gewähr geboten ist, dass das zukünftige Geschäft ordnungsmäßig geführt wird.

Wenn mein jetziger Geschäftsraum (er beträgt insgesamt 50 qm) auch verhältnismäßig klein ist, so möchte ich doch betonen, dass ich einen ständigen Kundenkreis von 90 - 120 Kunden habe, zu denen noch die sonstigen Kauf-Kunden hinzukommen. Dies geht auch daraus hervor, dass die Tageskasse 150 - 200 DM im Durchschnitt ausmacht.

Sollte wider Erwarten meinem Antrage auf Zuteilung eines Lebensmittelgeschäftes nicht stattgegeben werden können, so bitte ich, zum mindesten aus den vorgenannten Gründen, mich bevorzugt bei der Vergabe von anderen Geschäften der Lebensmittelbranche berücksichtigen zu wollen, insbesondere bei einer Bretniederlage oder einem Futter-, Fleisch- und Milchgeschäft.

Auch wenn mir ein derartiges Geschäft verweigert werden sollte, wird es mein Bestreben sein, sämtlichen Anforderungen jederzeit ordnungsgemäß nachzukommen.

Sollten noch irgendwelche näheren Angaben persönlicher oder sachlicher Art erforderlich sein, so bitte ich, mich davon verständigen zu wollen.

Memmingen, den 3.5.1952.